

# G e m e i n d e b r i e f

September    Oktober    November    2010



St. Petri-Gemeinde Stelle

**Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.** Psalm 33, 12

Liebe Gemeindeglieder und Freunde der St. Petri-Gemeinde in Stelle, mit diesen Worten preist der Psalmbeter das Volk selig, das Gott erwählt hat, berufen und geheiligt, Gottes Volk zu sein. „Wohl dem...“ – das ist eine geprägte Ausdrucksweise dafür, dass da von einem Volk die Rede ist, das in besonderer Weise von Gott gesegnet worden ist.

Selig seid auch Ihr, die Ihr zum Volk Gottes gehört. Uns geht es wohl, denn Gott hat uns angenommen, spricht zu uns und vertraut uns sein Wort an, damit wir es verkündigen und nach seinem Willen gebrauchen. Wir sind somit Teil des großen Ganzen. Wir sind Teil des einen Volkes aus vielen Völkern, dessen Gott der Herr ist. Durch Jesus Christus hat Gott sich nicht mehr nur seinem Erwählten Volk Israel zugewandt, sondern auch denen, die nicht zu Israel gehören, die aus alttestamentlicher Sicht als Heiden bezeichnet werden.

Denn in Jesus Christus sind wir alle durch den Glauben Gottes Kinder. Wie Paulus sagt: „Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.“ (Gal 3,28).

Aus Gottes Güte sind wir, die „wild- den Ölzweige“, eingepfropft worden in den „Ölbaum“ Gottes, das Volk Israel (vgl. Röm 11,17ff.).

Nicht wir tragen die Wurzel, sondern die Wurzel trägt uns. Aus diesem Grund wäre es völlig verfehlt, sich über diejenigen Zweige des Ölbaums zu erheben, die Gott aus dem alten Baum, aus dem Volk Israel, ausgebrochen hat.

Wenn schon Gott die natürlichen Zweige nicht verschont hat, wird er die eingepfropften Zweige auch nicht verschonen, wenn diejenigen, die er durch sein Wort „beruft, sammelt, erleuchtet, heiligt“, ihm und seinem Wort nicht glauben. Die Zerstörung Jerusalems, der wir am 10. Sonntag nach Trinitatis, dem 08.08.10 gedenken, soll uns zur Mahnung dienen, Gott und sein Wort nicht achtlos zur Seite zu schieben. Vielmehr sollen wir darauf achten, als auf ein Licht, das an einem dunklen Ort leuchtet und uns dessen trösten und uns darüber freuen, dass es Gott so gut mit uns meint.

Ja, selig seid Ihr. Wohl euch, dem Volk Gottes, das die Welt erleuchtet durch das Licht der Welt das in unseren Herzen aufgegangen ist und das wir im Glauben und in der Liebe bezeugen als Teil des einen großen Volkes Gottes, dessen Gott der Herr ist.

Die Gewissheit, Teil des einen großen Volkes Gottes zu sein, wünscht Ihnen / Euch





## Gebetsanliegen

Lasst uns beten:

- für einen gelingenden Gemein-  
deausflug nach Rodenberg, für  
sicheres Geleit, für Bewahrung  
vor Unfall und eine gute Begeg-  
nung mit der Gastgemeinde, für  
gutes Reisewetter und viel  
Freude.
- für das Sängerfest des Spreng-  
gels Nord der SELK, das auch  
in diesem Jahr am 19. Septem-  
ber 2010 wieder in Krelingen  
stattfinden wird.
- für den Pfarrkonvent des Spreng-  
gels Nord der SELK, der vom  
21. bis 23. September 2010 im  
CVJM-Heim Sunderhof in See-  
vetal stattfinden wird.
- für die Veranstaltung „Schaf-  
fendes Stelle“, das in der Schu-  
le am Buchwedel am 16. und  
17. Oktober 2010 stattfinden  
wird.
- für den Kongress „Aufbruch  
Mission und Diakonie“ am 30.  
Oktober 2010 in Göttingen,
- für den Junge-Familien-Sonntag  
am 31. Oktober 2010 in Stelle.
- für die Jugendlichen, die vom  
12. bis 14. November 2010 in  
Hamburg-Dreieinigkei zu ihrer  
Tagung des Jugend-Mitarbeiter-  
Gremiums (JuMiG) zusammen-  
kommen werden.

## Sanierung des Pfarrhauses dringend erforderlich

Bisher weiß nur Gott, wer unser  
neuer Pfarrer wird und wann. Wir  
wissen immerhin, dass er mit seiner  
Familie in das Pfarrhaus einziehen  
soll. Aber das geht so noch nicht.

Zahlreiche Renovierungs- und Sa-  
nierungsarbeiten stehen an, und  
wenn wir bald einen neuen Pfarrer  
haben wollen, so müssen auch die-  
se Arbeiten bald erledigt werden.  
Besonders drängend sind

- die Kompletterneuerung der  
Küche, die noch von 1976  
stammt,
- die Erneuerung der Gäste-  
Toilette,
- die fachgerechte Sanierung der  
veralteten Elektroinstallationen,
- die Aufarbeitung der Treppe,
- diverse Malerarbeiten,
- Instandsetzung von Fenstern  
und Türen.

Viel ist da zu tun. Wir brauchen hel-  
fende Hände dafür – als Handwer-  
ker und als Spender. *Gerhard Wil-  
kens* und *Paul Brüske* sagen Ihnen  
und Euch, was genau gemacht  
werden soll und wo jeder sich ein-  
bringen kann. Zweckgebundene  
Spenden sind ebenso wichtig.

Gebe Gott, dass wir einen neuen  
Gemeindepfarrer bekommen, und  
gebe Gott uns die Kraft, das Pfarr-  
haus für ihn herzurichten.

*V. Smitdt-Dahl*

## Information aus dem Kirchenvorstand

Liebe Glieder  
der St. Petri-Gemeinde,

auf der letzten Sitzung am  
17.08.2010 wurde folgender Be-  
schluss gefasst:

Der Kirchenvorstand beschließt ein-  
stimmig, *Pfarrvikar Christian Rehr*  
der St. Petri-Gemeinde zum  
nächstmöglichen Zeitpunkt zur Be-  
rufung vorzuschlagen.

Ihm wird voraussichtlich Anfang Ok-  
tober die Qualifikation zur Leitung  
einer Gemeinde/Pfarrstelle erteilt.  
Aus diesem Grund haben wir den  
Termin für die Berufungsversamm-  
lung auf den **17. Oktober 2010** fest-  
gesetzt.

*Ute Krumstroh*

## Gemeindefahrt nach Roden- berg am 12.09.10

7.30 Uhr Abfahrt in Stelle bei der  
St. Petri-Kirche,  
kurze Andacht im  
Bus



10.00 Uhr Hauptgottesdienst in  
Rodenberg,  
anschließend kennen  
lernen der Gemeinde  
und gemeinsames Mit-  
tagessen  
ca. 13.30 Uhr Abfahrt zum Steinhude-  
der Meer

In Steinhude wird der Bus an den  
Strandterrassen halten. Hier besteht

die Möglichkeit, Kaffee zu trinken,  
an der Promenade spazieren zu  
gehen, Eis zu essen, oder eine  
Bootsfahrt (1,5 Std. Abfahrt 15.00  
Uhr – Preis Erw. 8,00 €, Kinder  
4,00 €) zu unternehmen.

Die Kosten in Steinhude sind selbst  
zu tragen.

Ca. 17.00 Uhr Rückfahrt nach Stel-  
le.

Die **Kosten** betragen für Erwachse-  
ne 20,00 € und für Jugendliche  
10,00 €, Kinder sind frei.

Wir bitten um Überweisung auf das  
Konto von Paul Brüske

Nr. 4005908100 bei der  
Volksbank Nordheide  
BLZ 240 603 00.

*Paul Brüske*

Monatsspruch für September 2010:

*Ein Mensch,  
der da isst und trinkt  
und hat guten Mut bei all seinem  
Mühen, das ist eine Gabe Gottes.*  
Pred. 3,13

## Singefreizeit mit Sprengelkanto- rin Antje Ney

Vom 15.-17. Oktober 2010 sind alle  
Kinder im Alter von 11-15 Jahren  
eingeladen zu einer Kindersin-  
gfreizeit in den Räumen der Zi-  
onsgemeinde Hamburg. Im Gottes-  
dienst am Sonntag, dem 15. Okto-  
ber 2010 werden die jungen Sänge-  
rinnen und Sänger im Gottesdienst  
in Zion mitwirken. *F. Eisel, P.*

## Sängerfest in Krelingen



**Am 19. September 2010**, dem 16. Sonntag nach Trinitatis, findet in der Glaubenshalle Krelingen das Sprengelsängerfest statt. Der musikalische Festgottesdienst beginnt um 10 Uhr, die Geistliche Chormusik erklingt ab 14 Uhr.

Das Sängerfest steht unter dem Thema

**"Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen an das Licht gebracht durch das Evangelium."** 2. Tim. 1, 10b.

Pfr. Martin Rothfuchs, Tarmstedt übernimmt die liturgischen Aufgaben, Jugendliche des Kirchenbezirks Nds. West wirken mit. Die Predigt hält Pfr. Ullrich Volkmar, Talle/Veltheim. Worte zum Thema spricht Pfr. Hans-Heinrich Heine, Hermannsburg.

Die Kinder des Sprengels sind herzlich zur musikalischen Mitwirkung eingeladen. Sie bereiten sich auf das Fest im Rahmen einer Wochenendfreizeit vom 4-6. September in Klein Süstedt vor. Außerdem wird es regionale Kindersingangebote geben, bei denen einige Lieder wiederholt werden.

Der Jugendchor des Sprengels Nord und der Gesamtchor, insgesamt ca. 400 Sänger aus den drei Kirchenbezirken, haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das das Thema des Sonntages zum Klingen bringt.

Blockflötenspielerinnen und -spieler aus dem Sprengel Nord wirken unter der Leitung von Hanna Borchers (Farven) mit. Sie bereiten sich auf die Aufgaben am Sprengelflötentag, Samstag, 14.08. in Soltau vor. Matthias Müller (Groß Oesingen), Orgelpositiv, und der Bezirksbläserchor Niedersachsen West unter der Leitung von Wilhelm Ebeling (Oldenburg) bereichern das Programm ebenfalls mit vielfarbiger Instrumentalmusik und ansprechender Liedbegleitung.

Für das leibliche Wohl sorgt in diesem Jahr die Gemeinde Rodenberg. Ein Büchertisch der Firma Harms steht bereit. Ein abwechslungsreiches Pausenprogramm ist vorgesehen.

Die Kollekte des Tages ist für die vielfältige kirchenmusikalische Arbeit im Sprengel Nord insbesondere für die Gestaltung des Sängerfestes bestimmt.

Sängerfeste sind besondere Tage der Begegnung aller Generationen. Neben den Eindrücken, die Sie aus Gottesdienst und Geistlicher Chormusik in den eigenen Alltag mitnehmen werden, können Sie miteinander ins Gespräch kommen und ihre Anliegen mit anderen austauschen.

Möge Gott seinen Segen auf diesen Tag und auf Ihren Besuch legen.

Herzlich grüßen

*Antje Ney* (Kantorin des Sprengel Nord der SELK) und

*Pfr. Wolfgang Schmidt* (Vorsitzender des Kirchenmusikalischen Arbeitskreises Sprengel Nord).

# Unsere Gottesdienste

**15. Sonntag nach Trinitatis**

**12. September 2010**

Irdische Güter

Gemeindeausflug – kein Gottesdienst in Stelle

**16. Sonntag nach Trinitatis**

**19. September 2010**

Der starke Trost

11.00 Uhr Predigtgottesdienst  
Sprengel-Sängerfest in Krelingen

Pastor F. Eisel

**17. Sonntag nach Trinitatis**

**26. September 2010**

**Michaelis-Sonntag**

Die Engel Gottes

9.00 Uhr Predigtgottesdienst  
anschließend Kirchenkaffee mit geöffnetem Büchertisch  
- Kollekte für das Diakonische Werk der SELK –  
Pastor F. Eisel

**18. Sonntag nach Trinitatis**

**3. Oktober 2010**

**Erntedank-Sonntag**

Segen und Dank

9.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl  
Pastor F. Eisel  
- Kollekte für die Lutherische Kirchenmission –

**19. Sonntag nach Trinitatis**

**10. Oktober 2010**

Heilung an Leib und Seele

10.00 Uhr Predigtgottesdienst  
Pastor i. R. H. Koopsingraven  
- Kollekte für die Kirchenmusikalische Arbeit im Bezirk –

**20. Sonntag nach Trinitatis**

**17. Oktober 2010**

Die Ordnungen Gottes

10.00 Uhr Hauptgottesdienst  
mit anschließender Berufungsversammlung  
Sup. E. Kläs

<p><b>21. Sonntag nach Trinitatis</b> Die geistliche Waffenrüstung</p> <p>9.00 Uhr Predigtgottesdienst</p>	<p><b>24. Oktober 2010</b></p> <p>Pastor F. Eisel</p>
<p><b>22. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>Reformationssonntag</b> Gnade und Glaube</p> <p>11.00 Uhr Familiengottesdienst anschließend Junge-Familien-Nachmittag - Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit der St. Petri-Gemeinde -</p>	<p><b>31. Oktober 2010</b></p> <p>Pastor F. Eisel</p>
<p><b>Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr</b> Mitten unter uns</p> <p>9.00 Uhr Predigtgottesdienst</p>	<p><b>7. November 2010</b></p> <p>Pastor F. Eisel</p>
<p><b>Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr</b> Weltgericht</p> <p>9.00 Uhr Predigtgottesdienst 11.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag</p>	<p><b>14. November 2010</b></p> <p>Pastor F. Eisel</p>
<p><b>Buß- und Bettag</b> Ruf zur Umkehr</p> <p>19.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte</p>	<p><b>17. November 2010</b></p> <p>Propst i.R. Chr. Horwitz</p>
<p><b>Letzter Sonntag im Kirchenjahr</b> Die ewige Stadt</p> <p>9.30 Uhr Beichte 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Heiligem Abendmahl - Kollekte für die Studienbeihilfe -</p>	<p><b>21. November 2010</b></p> <p>Propst i. R. Chr. Horwitz</p>



## Wir wünschen Gottes Segen zum Geburtstag

- 01.09. Rudolf Bloedorn 73 Jahre  
Ashausener Str. 4  
21435 Stelle
- 12.09. Edith Krumstroh 77 Jahre  
Unter den Linden 31  
21435 Stelle
- 18.09. Irmgard Zufall 70 Jahre  
Bergstraße 13  
21435 Stelle
- 20.09. Gertrud Zahrte 72 Jahre  
Grasweg 7  
21435 Stelle
- 23.09. Adolf Zahrte 79 Jahre  
Grasweg 7  
21435 Stelle
- 24.09. Hildegard Harms 71 Jahre  
Büllerberg 8  
21435 Stelle
- 29.09. Elda Witt 77 Jahre  
Große Gänseweide 34  
21423 Winsen/Luhe
- 02.10. Magdalene Zimmermann  
Süderquerweg 186  
21037 Hamburg 84 Jahre
- 12.10. Helene Wilkens 87 Jahre  
Uhlenhorst 36  
21435 Stelle
- 19.10. Thea Bloedorn 72 Jahre  
Stettiner Str. 106  
21435 Stelle
- 04.11. Margarethe Hilmer 73 Jahre  
Uhlenhorst 106a  
21435 Stelle

12.11. Andreas Becker 76 Jahre  
Scharlbarg 10 b  
21149 Hamburg

15.11. Mariechen Wilkens 95 Jahre  
Niedersachsenstraße 11  
21435 Stelle

20.11. Marie-Luise Geuke 70 Jahre  
Uhlenhorst 50  
21435 Stelle

*Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und  
was er zusagt, das hält er  
gewiss. (Psalm 33,4)*

### Veranstaltungen

12.09. Gemeindefahrt nach Rodenberg

19.09. Sprengel-Sängerfest  
in Krelingen

13.11. 10.00 Uhr Chorvertreter-  
sitzung in Sottorf

Jugendkreis, Gottesdienstvorbereitungskreis, Hauskreise sowie Kinder und Konfirmanden treffen sich zu den vereinbarten Zeiten.

### Kirchenkaffee

26.09. Ingrid Steinhöfel  
und Christiane Kühne

### \* \* Altarschmuck \* \*

September	Marie-Luise Maack
Oktober	Annette Schmidt-Dahl
November	Marta Wilkens
Dezember	Sigrun Blöcker





## Das Sakrament der Heiligen Taufe empfang

am 2. Sonntag nach Trinitatis, dem 13. Juni 2010

**Claudia Gärtner**

in der St. Petri-Gemeinde zu Stelle.

*Ich bin desselben in guter Zuversicht, dass, der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollführen bis an den Tag Jesu Christi.*

Phil. 1, 6

Wir wünschen Frau Wilkens, geb. Gärtner, ein gutes Einleben in die Gemeinde und ein segensreiches Wachsen und Vorankommen im Glauben durch Jesus Christus, unsern Herrn.



## Kirchlich getraut wurden

am Samstag, dem 03. Juli 2010

die Brautleute **Carsten Wilkens und Claudia Gärtner**

in der St. Petri-Kirche zu Stelle.

*Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod mit Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich.*

Hoheslied 8, 6

Wir wünschen den Eheleuten Wilkens Gottes Segen und Geleit, damit sie im Vertrauen auf Jesus Christus ihren gemeinsamen Lebensweg fröhlich und mutig gehen.

## Pfarrkonvent des Sprengels Nord der SELK

Vom **21. - 23. September 2010** kommen die Pastoren der drei Kirchenbezirke Niedersachsen-Süd, Niedersachsen-West und Niedersachsen-Ost zum Sprengelpfarrkonvent im CVJM-Heim Sunderhof in Seevetal zusammen.

Thematischer Schwerpunkt wird bei diesem Konvent die Predigt sein. Als Gastreferent wurde dazu Pfr. Dr. Klaus Eickhoff gewonnen und wird am zweiten Konventstag in vier Einheiten das Thema entfalten: **„Die Predigt in der sendungsorientierten Gemeinde“**. Pfarrer Dr. Klaus Eickhoff promovierte über das Thema: **„Wohin Predigen führt. Die sendungsorientierte Gemeinde als Ziel biblischer Verkündigung“**. Eine seiner Grundthesen lautet: „Das Ziel biblischer Verkündigung ist die sendungsorientierte Gemeinde Gott zum Lob, dem Menschen zur ewigen Rettung und zeitlichem Wohl.“

Es wird auf dem Pfarrkonvent zu prüfen sein, ob und wie solche Erkenntnisse für die Verkündigung und Gemeindeentwicklung nutzbar gemacht und ob und wie sie in der konkreten Gemeindesituation umgesetzt werden können.

Unser Bischof, *Hans-Jörg Voigt*, die Sprengelkantorin *Antje Ney* und Missionsdirektor *Roger Zieger* werden auch anwesend sein und einzelne Einheiten während des Konvents gestalten.

Ich bitte Euch, die Gemeindeglieder der St. Petri-Gemeinde, um Fürbitte für diesen Konvent. *F. Eisel, P.*

**Herzliche Einladung zum  
Kongress „Aufbruch Mission und  
Diakonie“**

Termin: 30. Oktober 2010

Ort: Hotel „Freizeit In“ in Göttingen

Ziel des Kongresses:

1. Alle SELK-Gemeinden und kirchlichen Werke anzustoßen, zu ermutigen und zu befähigen, vor Ort missionarisch und diakonisch aktiv zu sein bzw. zu werden.
2. Information und Anregung aus diakonischen und missionarischen Projekten teilen.



Seien Sie mit dabei im Hotel „Freizeit In“ mit Vorträgen, Referaten, Arbeitsgruppen, Ideenwerkstätten, Andachten, Zeit für Gespräche...

**Ablauf:**

10.00 Uhr: Beginn mit Kaffee und Tee

10.30 Uhr: Andacht

10.45 Uhr: Einführungsvortrag:

Bischof Hans-Jörg Voigt „Aus lutherischem Blickwinkel – wie ich Mission und Diakonie in der SELK sehe“

11.30 Uhr: Erfahrungsaustausch

- Was wir gemacht haben - Warum wir es so gemacht haben - Welche Wirkungen es entfaltet hat

Folgende Arbeitsgruppen werden angeboten:

- Einladende Gottesdienste – Glaubenskurse
- Wachstumskonzept: Natürliche Gemeindeentwicklung – Geist und Geld
- Geistliches Gemeindemanagement – Verantwortung im Team
- Zugewandt mit Leib und Seele – wie wir den Menschen geben, was sie brauchen
- Missionarische Diakonie

12.45 Uhr: Mittagessen / Stehimbiss

**13.30 Uhr: Impulsreferat:**

*Pfarrer Ulrich Laepple* (Arbeitsgemeinschaft Missionarischer Dienste im Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland) „Missionarisch-Diakonischer Gemeindeaufbau“

14.15 Uhr: Ideenwerkstätten: Erfahrungen mit Ideen vernetzen und neue Horizonte gewinnen

**Themen sind unter anderem:**

- Spirituelles Gemeindemanagement – Populärmusik im Gottesdienst
- Gemeindegründungen - Gemeindediakonie schafft Oberfläche
- Ideen zur Arbeit mit Senioren – Missionarische Samenkörner
- Versunkene Schätze: Vom Reichtum der Lutherischen Theologie für die Gegenwart

16.00 Uhr: Aussendung  
Bischof Hans-Jörg Voigt



## Entschlüssele den Vers aus Psalm 27!

A	C	D	E	F	G
H	I	K	L	M	N
O	P	R	S	T	U

Beispiel:

P S A L M

U U H H H H H H H H  
 H H H H H H H H  
 H H H H H H H H H H  
 H H H H H H H H H H  
 H H H H H H H H H H ...

Monatsspruch für Oktober 2010:  
*Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschießen.*  
 Offb. 3,8

## draußen vor der Tür (und was danach kommt)

Mit dieser Überschrift zierte einst Werner Küstenmacher (christlicher Karikaturist) seine zwei Buchseiten zu dem Thema „Besuchsdienst“. Die Bezirksbeauftragte für Diakonie *Verena Thiele* lud unter diesem Motto am 21. August 2010 zu einem Workshop ins Gemeindehaus nach Nestau ein. Unter der kompetenten Anleitung des Referenten *Pastor Robert Mogwitz* wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst aktiv. So mussten Sie zum Beispiel ihre eigene, augenblickliche Rolle als Besuchende/r herausfinden und sich von vier verschiedenen Einteilungen für eine Position entscheiden. Unter der Fragestellung: Wie sehe ich mich? Wie sehen die anderen mich? entstand ein reger Gedankenaustausch. In allen Einheiten des Vormittags erfuhren wir Gu-

tes und Bedenkenswertes zum Thema Besuchsdienst.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Referenten und an die Gruppe, die durch ihre Offenheit und Ehrlichkeit ein großes Vertrauen ermöglichte. Ich freue mich schon auf unser drittes Treffen am Samstag, den 11. Dezember 2010 in weihnachtlicher Atmosphäre bei Thieles in Leisten 19, 29465 Schnega, Thema (evtl.): Demenz und Alzheimer – zwei Krankheitsbilder, die uns häufig begegnen!

Im neuen Jahr plane ich einen Bezirks-Diakonie-Tag mit dem Thema: Patientenverfügung! Genauere Informationen werden folgen.

Gesegnete Herbsttage wünscht Ihnen/Euch verbunden mit lieben Grüßen  
*Verena Thiele*

Monatsspruch für November 2010:

*Gott spricht Recht im Streit der Völker, er weist viele Nationen zurecht. Dann schmie-  
den sie Pflugscharen aus ihren Schwertern  
und Winzermesser aus ihren Lanzen.*

Jes. 2,4

**Telefonandachten** können unter der **Tel.-Nummer 04171/134858** täglich neu abgerufen werden.

Pfarramt: Brandtwiete 4, 21435 Stelle  
Vakanzvertretung: Pastor Frank Eisel

Tel.: 04174/4379, Fax: 04174/645606  
Tel.: 040-255316, Fax: 040-25497218  
E-mail: zion.hamburg@selk.de

Rendant: Manfred Maack, Bergstraße 16, 21435 Stelle

Tel.: 04174/3699

Konten: **Volksbank Nordheide eG**, Stelle, **BLZ 240 603 00**  
**St. Petri-Gemeinde** Nr. 4025756800,  
**"Bleckmar Mission"** Nr. 4025756801, **"Kleidersammlung"** Nr. 4025756805